

Mährischer Grenzbote

Offizielles Nachrichtenblatt der Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.

Herausgeber und Verlag: Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V.
 Adresse der Geschäftsführung, Seite 2
Verlag: Mährischer Grenzbote
Erscheinungsweise: Sechs Doppelfolgen pro Jahr.
 Auslieferung am Beginn der Doppel-Ausgabe.
Druck: Druckpress GmbH, 69181 Leimen/Heidelberg.
Bezugspreis Deutschland u. europäisches Ausland: 39.00 €/Jahr.
Der Mähr. Grenzbote als E-Papier (www.iglau.de): 30.00 €/Jahr.
Kündigungsfrist: Vier Wochen vor der nächsten Ausgabe.
 Keine Rückerstattung nicht verbrauchter Abgebühren.



Verantwortlicher Schriftleiter, Verlags- und Vertriebsleitung:
 Jörg Gerspach
 Erlenweg 4
 69436 Schönbrunn
 Telefon: 0 62 62/9 50 90, Telefax: 0 62 62/8 80 99 87
 E-Mail: grenzbote@yahoo.de

Bankverbindung: Mährischer Grenzbote
 Volksbank Neckartal – (BIC: GENODE61NGD)
 IBAN: DE75 6729 1700 0025 0622 13

67./169. Jahrgang

Oktober/November 2017

Nr. 5



Iglau, zwischen den mit Herbstlaub gefärbten Bäumen:
 Das Reform-Kino.

Oktober – Erntedank

Das schöne große Tag-Gestirne
 vollendet seinen Lauf.
 Komm wisch den Schweiß mir
 von der Stirne,
 lieb Weib und tische auf!

Kannst hier nun auf der Erde
 decken,
 hier unterm Apfelbaum.
 Da pflegt es abends gut zu
 schmecken,
 und ist am besten Raum.

Und haben wir nicht
 Herrenfutter,
 so haben wir doch Brot
 und schöne, frische reine Butter
 und Milch, was tut denn Not?

Das ist genug für Bauersleute,
 wir danken Gott dafür
 und halten offn'e Tafel heute,
 vor allen Sternen hier.

Auszug aus
 „Abendlied eines Bauersmann“
 von Matthias Claudius